

Protokoll

der zwölften Sitzung
des FSR Mathematik
im Wintersemester 2017/2018

Datum: 12. Januar 2018
Zeit: 14:04 – 16:41 Uhr
Ort: Raum 3319, Ernst-Abbe-Platz 2, 07743 Jena

Anwesende Gewählte: Antonia Biela, Theresa Herrmann, Alexander Hörig, Jens Lagemann, Christine Schulze, Ian Zimmermann

Abwesend: Cynthia Buchhardt, Janine Böttcher, Karoline Ortman, Jan Standke

Anw. freie Mitarbeiter: André Prater, Franziska Sieron, Sebastian Uschmann, Timon Weinmann

Gäste: Jonathan Schäfer

Sitzungsleitung: Theresa Herrmann

Protokoll: Ian Zimmermann

Tagesordnung:

- TOP 1 Post und Berichte
 - TOP 2 Besprechung vergangener Veranstaltungen
 - TOP 3 Planung zukünftiger Veranstaltungen
 - TOP 4 Evaluation
 - TOP 5 Sonstiges
-

12.1 Post und Berichte

In der Post waren Informationen und ein Plakat zur Rückmeldung für das Sommersemester 2018. Ferner haben wir neue „GuteKarten“ von Tegut erhalten, die Jonathan bestellt hat. Des Weiteren haben wir einige E-Mails erhalten:

- Ian spricht eine Mail von Masterstudierenden der FSU im Bereich Wirtschaft an, die noch vor den Ferien kam und die er bereits an den internen Verteiler weitergeleitet hat. Sie denken über die Möglichkeit nach, ein „interdisziplinäres Modul“ zum Thema „Entrepreneurship“ durchzuführen. Dazu haben sie einen kleinen Fragebogen an die FSRe der Universität geschickt. Ian denkt, dass das vor allem für die WirtschaftsmathematikerInnen vielleicht interessant sein könnte. Theresa sagt, dass sie sich die Mail nochmal anschaut.
- Die neu gegründete Akademie für Lehrentwicklung möchte zur Umsetzung ihrer Aufgabe – „strategische Akzente setzen und Anregungen für die Verbesserung der Lehre geben“ – Rückmeldung unter anderem von den Fachschaftsräten der Universität zu einigen Fragen, die die Lehre betreffen. Wir entschließen uns dazu, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die diese Fragen diskutiert und eine Antwort formuliert. Sebastian, Christine und Jens werden an dieser Arbeitsgruppe teilnehmen. Alex erklärt, dass er auch zumindest teilweise dabei mitarbeiten möchte. Sebastian schlägt vor, auch noch eine Person hinzuzuziehen, die nicht dem FSR angehört. Alex schlägt vor, dass die AG

Theresa:
Entrepreneurship-
Kurs?

Sebastian, Christine,
Jens: AG ALe Fragen

einfach persönliche Gespräche mit FSR-Externen sucht, ohne dass diese unbedingt fester Bestandteil der Arbeitsgruppe sein müssen.

- André hatte eine Mail an die Herren Novak und Kaiser geschrieben, um auf die Diskrepanz zwischen der Modulbeschreibung des Moduls FMI-MA0501 (Verfahren der Numerischen Mathematik und des Wissenschaftlichen Rechnens im Einsatz) als Vorlesung mit Übung und seiner tatsächlichen Durchführung als Seminar hinzuweisen. Beide wären mit einer entsprechenden Anpassung der Modulbeschreibung grundsätzlich einverstanden. André hat auch mit Frau Jäger darüber gesprochen. Sie hält eine Änderung nicht für notwendig, hat aber dennoch zugestimmt unserer Bitte nachzukommen.

Christine weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es im Lehramtsstudien-gang Informatik einen Widerspruch zwischen dem Modulkatalog und der Studien-ordnung gibt. Wir sollten überprüfen, ob dieser Widerspruch sich auch in den Ord-nungen für das Fach Mathematik findet.

- Prof. Green hat uns wegen des Termins für das Fakultätsfest 2018 angefragt. Er möchte eventuell eine Veranstaltung direkt davor stattfinden lassen. Wir haben noch keinen Termin für das Fakultätsfest. Wir möchten aber auch nochmal nachfragen, an wen sich diese Veranstaltung richtet. Falls die Zielgruppe Studierende sind, sind wir uns nicht sicher, ob diese zeitliche Platzierung eine gute Idee ist.
- Der Studentenchor der FSU Jena bittet die Fachschaftsräte der Universität, zu Beginn des nächsten Sommersemesters Flyer zu verteilen, die die Studierenden darüber in-formieren, dass der Chor zu Semesterbeginn neue Mitglieder aufnimmt. Sie fragen, wieviele Flyer wir nehmen möchten. Wir einigen uns auf größenordnungsmäßig 10 bis 30 Stück.
- Wir wurden von Luisa Becker und Sebastian Wenig darüber informiert, dass ab dem 01. Januar 2018 eine Haushaltssperre in Kraft tritt. Wir dürfen also bis zu deren Aufhe-bung keine Ausgaben tätigen, außer solchen, die noch aus dem letzten Jahr stammen.

12.2 Besprechung vergangener Veranstaltungen

- Jonathan berichtet vom Neujahrsg grillen. Die Veranstaltung war gut besucht: es waren neben den üblichen Verdächtigen aus dem Umfeld des FSR auch viele Erstsemester da und zwar sowohl aus dem Fachbereich Informatik als auch aus dem Bereich Ma-thematik. Schätzungsweise haben im Laufe des Abends etwa 40-50 Leute die Veran-staltung besucht. Es gab leider Engpässe bei den Brötchen. Es wurden Doppelweck gekauft, aber viele der BesucherInnen haben ein ganzes Doppelweck statt einem hal-ben pro Einheit Grillgut verwendet. Dadurch hat die gekaufte Anzahl an Brötchen nicht gereicht. Man sollte in Zukunft vielleicht einfache Brötchen kaufen, um dies zu verhindern.
- André berichtet vom Klausurvorbereitungswochenende. Alex konnte leider wegen einer Erkrankung nicht mitfahren. Ansonsten lief das KlaVoWo aber gut. Unsere An-gebote sind von den TeilnehmerInnen gut aufgenommen worden. Das gilt sowohl für die bereits „etablierten“ Klausurvorbereitungskarten und mündlichen Prüfungen als auch für die neu eingeführten Bewegungspausen. André findet, dass letztere beibe-halten werden sollen. Ein Problem, über das gesprochen werden sollte, ist der Konsum von Alkohol.
- Der Spieleabend vor den Ferien, am 19.12.2017, war nicht schlecht besucht, aber auch nicht ganz so gut wie unsere anderen Spieleabende in diesem Semester. Es waren einige Erstsemesterstudierende da und auch die Infos waren vertreten.

12.3 Planung zukünftiger Veranstaltungen

- Morgen findet unser Zweiballturnier mit dem FSR der PAF und dem FSR Bioinformatik statt. Es sind 12 Teams angemeldet und einige weitere Teams mussten leider aus Kapazitätsgründen abgewiesen werden. Aufgrund des sensiblen Feueralarms in dem Gebäude können wir leider nicht grillen. Das Lüftungssystem trägt den Rauch nämlich nach drinnen. Es werden noch Leute für die Essenszubereitung gesucht. Theresa erklärt sich dazu bereit, dabei zu helfen.
- Am nächsten Donnerstag, den 18.01.2018, findet das Doppelkopfturnier statt. Es gab leider Probleme beim Drucken des neuen Logos. Darum sollten wir uns möglichst bald kümmern. Wir kommen mal wieder kurz auf das Thema Werbung zu sprechen. Es wird angemerkt, dass der Telegram-Channel in letzter Zeit nicht aktiv war. Christine schlägt vor, dass das Dudle für das Aufhängen von Plakaten im Abbeaum auch verwendet wird, um herauszufinden, wer in Vorlesungen gehen könnte, um Werbung zu machen.
- Am 20.01. findet im Foyer der Carl-Zeiss-Straße 3 der Schülertag Mathematik und Informatik 2018 statt. Dafür werden noch Studierende gesucht. Jonathan, Alexander, Ian erklären sich bereit. Antonia kann eventuell auch helfen, ist sich aber noch nicht ganz sicher.
- Wir wollen dieses Semester wieder eine Vollversammlung durchführen. Dazu fassen wir einen Beschluss.

Beschlusstext: *Am Donnerstag, dem 25. Januar 2018, findet ab 18:00 Uhr die Vollversammlung der Fachschaft Mathematik im Sozialraum (Raum 3346, Ernst-Abbe-Platz 2, 07743 Jena) statt.*

Abstimmung: 6/0/0⁺ ⇒ angenommen

Wir beschließen außerdem die vorläufige Tagesordnung. Diese soll wie folgt aussehen.

1. Begrüßung
2. Aktivitäten des FSR im vergangenen Semester
3. Satzungsänderung
4. Finanzübersicht
5. Ausblick auf künftige Veranstaltungen
6. Verabschiedung

Das ist die gleiche Tagesordnung wie beim letzten Mal, wobei wir noch als dritten Tagesordnungspunkt „Satzungsänderung“ eingefügt haben. Wir wollen die Stellung von freien Mitarbeitern im Bezug auf das Finanzeramt ändern.

Beschlusstext: *Als vorläufige Tagesordnung für die Vollversammlung der Fachschaft Mathematik am Donnerstag, dem 25. Januar 2018, setzen wir die obige Tagesordnung fest.*

Abstimmung: 6/0/0⁺ ⇒ angenommen

Theresa fragt ein Verzeichnis der Studierenden, die zur Fachschaft Mathematik gehören an, damit wir die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung überprüfen können. Wir verteilen außerdem die TOPs schonmal:

- Jens stellt die Aufgaben des Fachschaftsrates vor,

Jonathan, Alexander,
Ian: Aushilfe Schüler-
tag

Theresa: Verzeichnis
der Mathematikstu-
dierenden

Jens, Christine, Jona-
than, Theresa: TOPs
Vollversammlung

- Jens und Christine stellen unsere vergangenen Aktivitäten vor,
 - Jonathan stellt die Finanzen vor und leitet den TOP „Satzungsänderung“ und
 - Theresa gibt einen Ausblick auf unsere zukünftigen Veranstaltungen. Dabei können wir auch die Anwesenden nach Veranstaltungen fragen, die sie sich wünschen.
- Es wird langsam Zeit eine Arbeitsgruppe für das Fakultätsfest zu bilden. Wichtig ist, dass man sich um den Ort und den Termin noch vor der Prüfungszeit kümmern muss. Der Rest der Planung kann dann ab April erfolgen. Jonathan, Theresa und Timon wollen sich an der Fakultätsfest-AG beteiligen. Sebastian wird sie dabei unterstützen. Wir müssen uns dabei natürlich mit den FSREN Informatik und Bioinformatik absprechen.
 - Jens hat Herrn Müller wegen eines Vortrags zu GeoGebra gefragt. Dieser hat sich bereit erklärt, einen solchen zu halten. Der angepeilte Zeitraum für diese Veranstaltung ist der Anfang des nächsten Semesters. Jens kontaktiert auch das Referat für Informationstechnologie diesbezüglich. Darum hatte uns Johannes Struzek gebeten (siehe Protokoll der Sitzung vom 19.12.2017).
 - Timon schlägt vor, eine russische Party in der Rose zu veranstalten. Wir bräuchten für so ein Vorhaben auf jeden Fall weitere Fachschaften. Jonathan und Timon hören sich nach potentiellen „partners in crime“ um.
 - Jens findet, dass wir mehr Sportturniere ausrichten sollten. Sebastian ergänzt, dass wir uns auch an größeren Turnieren versuchen könnten. Zum Beispiel könnten wir uns vielleicht an dem Sportturnier beim Dies Academicus beteiligen. Andererseits könnten wir unter Umständen auch ein eigenes Sportturnier ohne weitere Fachschaften veranstalten.
 - Die Pläne für einen Lehrstuhlabend mit dem Didaktikfachbereich müssen wir wohl leider erstmal auf Eis legen. Herr Fothe hat erklärt, dass er das zur Zeit nicht möchte, da er und einige seiner Mitarbeiter die Universität bald verlassen werden. Alexander schlägt vor, eine Art „Lehrstuhlabend light“ durchzuführen, bei dem eine studierende oder promovierende Person einen Vortrag hält. André findet die Idee nicht schlecht, meint aber, dass wir etwas derartiges in diesem Semester nicht mehr durchziehen können, da die Vorbereitung eines solchen Vortrags für ein breites Publikum sehr aufwendig ist. Der geplante weitere Lehrstuhlabend für dieses Semester muss also leider ersatzlos entfallen.
 - Jonathan regt an, wieder einen festeren Veranstaltungsplan für das Semester zu entwerfen. Er denkt dabei daran, eine Veranstaltung alle zwei Wochen einzuplanen. So etwas gab es zuletzt im Sommersemester 2016. Damals gab es auch Visitenkarten, auf die der Plan gedruckt wurde, und die an die Studierenden verteilt wurden. Alex erklärt, dass dies sehr stressig war und sich am Ende trotzdem einiges geändert hat: Termine mussten verschoben werden und Veranstaltungen kamen hinzu. Außerdem müssen wir bei der Festlegung des Tags innerhalb einer Woche flexibel sein, weil wir ja im nächsten Semester den für Veranstaltungen am besten geeigneten Wochentag erst wieder neu ermitteln müssen. Wir wollen also zunächst keinen Plan für das ganze Semester im Voraus entwerfen. Lehrstuhlabende sind aber ein Beispiel für eine Veranstaltung, die wir länger im Voraus planen können.
 - Wir sollten uns jetzt schon darum kümmern, einen Platz für das Sportturnier im Sommer zu organisieren. Jens kümmert sich darum.

Jonathan, Theresa,
Timon, Sebastian:
Fakultätsfest-AG

Fakultätsfest-AG:
Kommunikation mit
den anderen FMI-
FSREN bzgl Fakultäts-
fest aufnehmen

Jens: Platzanfrage für
Sportturnier im Som-
mer

12.4 Evaluation

Es gibt noch etwa 15 Veranstaltungen im Bereich Mathematik, für die sich noch niemand eingetragen hat. Wir verteilen diese unter den Anwesenden. Die Bögen und Deckblätter sind gedruckt und am Montag soll der für die Evaluation eingeplante zweiwöchige Zeitraum beginnen.

12.5 Sonstiges

- Wir sprechen über KandidatInnen für die Berufungskommission für die neue Didaktikprofessur. Christine und Jens wollen das gerne übernehmen. Antonia und Alex stehen auch zur Verfügung. Wir sollten noch beim FSR Info fragen, ob sie auch noch jemanden vorschlagen möchten.
- Alex schlägt vor, eine gemeinsame Website für alle drei FSRe der FMI einzurichten. Hintergrund dieser Idee ist, dass es sowieso einige Überschneidungen auf den einzelnen Seiten gibt. Dies betrifft zum Beispiel die Seiten zu den Studieneinführungstagen, zum PrüfProt und auch gemeinsame Veranstaltungen wie das Fakultätsfest. Man könnte dann auch eine Seite zur Evaluation hinzufügen, die ja auch alle drei FSRe gleichermaßen betrifft. Diese gemeinsame Website würde dann die aktuellen Seiten ersetzen. Veranstaltungen der einzelnen FSRe würden dann auch auf der gemeinsamen Seite beworben und dabei natürlich entsprechend markiert. André erklärt, dass er die Idee gut findet. Allerdings bräuchte dieses Vorhaben seiner Meinung nach einige engagierte Menschen mit viel Expertise und viel Zeit. Selbstverständlich wäre auch das Einverständnis der anderen FSRe notwendig. Alex möchte mit den anderen FSRen über dieses Konzept sprechen.
- Unser Plan für die Studienkommission mit HelferInnen, die sich zu bestimmten Themen informieren, hat nicht gut funktioniert. Das liegt nicht zuletzt daran, dass die Sitzungen der Studienkommission, anders als wir ursprünglich dachten, leider nicht öffentlich sind. Um eine neue Strategie ausarbeiten zu können, fragt Alexander, was denn unsere Ziele für die Studienkommission sind. Theresa findet, dass die Studienkommission ein Gremium ist, in dem studentische Interessen besser vertreten werden können als zum Beispiel im Institutsrat oder im Fakultätsrat. Eine Aufgabe der Studienkommission ist es zudem, Änderungen an der Studienordnung vor dem Fakultätsrat zu besprechen.
- Unser neues Logo sollte bei Facebook das alte ersetzen. Wir können das neue Logo auch auf der Homepage platzieren.
- Herr Fothe hat André und Alex von einer geplanten Änderung beim Lehramtsstudium erzählt. Die Veranstaltungen L1 bis L6 sollen durch mehrere, kleinere und themenspezifischere Module ersetzt werden. Herr Fothe möchte sich gerne mit Studierenden unserer Fakultät treffen, um über dieses Konzept zu sprechen. Jens und Christine möchten an einem solchen Gespräch gerne teilnehmen. Sie suchen auch noch einige weitere interessierte Leute.
- Es wird kurz dafür geworben, bei der Korrektur der Matheolympiade mitzuwirken. Wir wollen dazu die Wurzel anschreiben, um nach der Lage zu fragen und ob wir dafür Werbung machen sollen. Sebastian übernimmt das.
- André hat einen Vorschlag für eine neue Art von FSR-Veranstaltung. Man könnte ein an die Gameshow „Familien-Duell“ angelehntes Format einführen. Dazu müssten wir

Alex: gemeinsame Seite mit anderen FSRen besprechen

Theresa, Timon: neues Logo auf Facebook bzw. Homepage

Jens, Christine: Teilnehmer für Gespräch mit Herrn Fothe suchen

Sebastian: Wurzel wegen Korrektur der Matheolympiade anschreiben

Fragen mit offenen Antwortmöglichkeiten sammeln und diese jeweils hundert Leuten stellen. André setzt dazu ein Pad auf, in dem jeder kreative Fragen vorschlagen kann. Jonathan meint, dass man die Antworten zu den Fragen dann unter anderem bei der KoMa sammeln kann. Wir können uns vorstellen, dieses Format bei der Weihnachtsvorlesung zum Einsatz zu bringen.

- André hat noch einen weiteren Vorschlag für eine andere Art von Projekt: eine Art Klausurtagung des Fachschaftsrats. Dabei sollen die gewählten Mitglieder und freien Mitarbeiter für etwa drei bis vier Tage gemeinsam wegfahren, um in relativer Isolation von ablenkenden Faktoren zusammen zu arbeiten. Da das Ganze einiges an Planung erfordert, sollten wir möglichst bald einen Termin dafür finden. Ein möglicher Termin wären die nächsten Sommerferien. Das passt Maïke und Theresa aber leider nicht so gut. Ein alternativer Terminvorschlag wäre Anfang April. Wir müssten uns dann auch überlegen, was wir während der Klausurtagung schaffen wollen und können. Alex traut sich zu, einen Plan zusammenzustellen.

Ian Zimmermann
Protokollführung

Theresa Herrmann
Sitzungsleitung

[†]Ja-Stimmen / Nein-Stimmen / Enthaltungen.